

Produkt-Umweltinformation Halogen-Glühlampen

▪ Produktbeschreibung

Halogen-Glühlampen enthalten ein Füllgas, das zu 99 % und mehr aus einem chemisch-inerten Gas (i.d.R. ein Edelgas wie Krypton oder Xenon) besteht. Dem Füllgas sind geringe Anteile (weniger als 1 %) von halogenhaltigen Gasen beigemischt. Die Halogene werden dabei in Form organischer Verbindungen (z.B. Dibrommethan) zugesetzt. Die hohen Temperaturen an der Wolframdraht-Wendel beim ersten Brennen der Lampe, das bereits in der Fertigung stattfindet, zerstören jedoch die organischen Halogenverbindungen und es entstehen Wolfram-Halogenverbindungen (z.B. Wolframbromid).

Diese sehr geringen Mengen Halogene im Lampenfüllgas lassen den sog. Halogenkreisprozess entstehen, der bewirkt, dass bei hohen Wendeltemperaturen abdampfendes Wolframmetall nicht auf dem Glaskolben der Lampe kondensiert, sondern wieder dem Wendelmaterial zugeführt wird.

In der Praxis zeichnen sich Halogenglühlampen im Vergleich zur normalen Glühlampe durch zwei positive Umwelteigenschaften aus: höhere Lichtausbeute und längere Lebensdauer.

Als Lieferant von Halogenglühlampen bestätigen wir, dass diese Lampen nicht kennzeichnungspflichtig gemäß der Gefahrstoffverordnung sind.

Die Lampen sind frei von FCKW; auch bei ihrer Herstellung werden keine FCKW eingesetzt.

▪ Entsorgung

Bei der Entsorgung dieser Lampen sind keine speziellen Maßnahmen zu berücksichtigen. Die Lampen fallen nicht unter die Entsorgung im Rahmen des ElektroG.

OSRAM Kontaktadresse

Für Fragen zum Thema Umweltschutz bei OSRAM steht Ihnen unsere zuständige Fachabteilung zur Verfügung: Environmental Affairs & Technical Safety

Tel. 089/6213-3309 Fax: 089/6213-3463 Email: umwelt@info.osram.de

Änderungen vorbehalten